

Wie alt muss ich sein, um für Gott zu zählen? 2

Kleine Fische, großes Essen

Entdecken // Theater

Bibeltext mit Regieanweisungen // Johannes 6, 1-14

Wichtig // Zwischen dem Gesagten sollte ausreichend Zeit gelassen werden, damit die Kinder die Szene nachspielen können. Wenn den Kindern nichts einfällt, können Zwischenfragen gestellt werden, wie:

- > *Was werden die Leute wohl gemacht haben?*
- > *Wie haben sie sich denn verhalten?*

Die Texte der Sprechrollen sind in dieser Datei mit einem Rahmen optisch hervorgehoben. Im Online-Material 07-03 sind diese Texte gesondert aufgeführt. Diese wörtliche Rede kann auf Zetteln ausgedruckt und den Kindern während des Theaterspiels zum Vorlesen gegeben werden.

Erzähler:

Jesus und seine Jünger waren unterwegs. Und zwar am galiläischen Meer, das auch als See von Tiberias bekannt ist.

(Drei Kinder werden als Jesus und die Jünger Philippus und Andreas ausgewählt und verkleidet und spielen das Gesagte nach – laufen z.B. hin und her.)

Eine große Menschenmenge folgte ihm, weil sie seine Wunder sahen, mit denen er die Kranken heilte.

(Kinder werden ausgewählt, die sich verkleiden und mitspielen.)

Jesus stieg in die Berge hinauf und setzte sich dort mit seinen Jüngern nieder.

(Nachspielen)

Es war kurz vor dem jährlichen Passahfest, das die Juden feiern. Als Jesus seinen Blick hob, sah er eine große Menschenmenge auf der Suche nach ihm die Berge heraufkommen.

(Nachspielen)

Jesus wandte sich an Philippus und fragte:

„Philippus, wo können wir so viel Brot kaufen, dass all diese Menschen zu essen bekommen?“

Er stellte Philippus jedoch nur auf die Probe, denn er wusste schon, was er tun würde.

Philippus antwortete:

„Es würde ein kleines Vermögen kosten, sie mit Nahrung zu versorgen!“

Doch es gab da einen kleinen Jungen.

(Ein Kind wird ausgewählt, verkleidet, ...)

Ein anderer Jünger, Andreas, der Bruder von Simon Petrus, bemerkte ihn und meldete sich zu Wort:

„Hier ist ein kleiner Junge mit fünf Gerstenbroten und zwei Fischen. Doch was nützt uns das bei so vielen Menschen?“

Jesus befahl ihnen:

„Sagt den Leuten, sie sollen sich hinsetzen.“

Da ließen sich alle - allein die Männer zählten schon fünftausend - auf den grasbewachsenen Hängen nieder.

(Nachspielen)

Dann nahm Jesus die Brote, dankte Gott und reichte sie den Menschen, wie viel sie auch wollten. Ebenso machte er es mit den Fischen.

(Nachspielen)

Und alle aßen, bis sie satt waren.

(Nachspielen)

Jesus wies seine Jünger an:

„Sammelt die Reste wieder ein, damit nichts umkommt.“

Am Anfang waren es nur fünf Gerstenbrote gewesen, doch nach dem Essen wurden zwölf Körbe mit den Brotresten gefüllt, die übrig geblieben waren!

Als die Leute dieses Wunder sahen, riefen sie aus: „Dieser ist wirklich der Prophet, den wir erwartet haben. Er ist es, der in die Welt kommen soll.“

Für die Erzählung wurde die Übersetzung „Neues Leben. Die Bibel“ (SCM R. Brockhaus) verwendet. Zur besseren Verständlichkeit wurden behutsam Erklärungen verschiedener Begriffe hinzugefügt und kurze Sätze hinzugefügt.